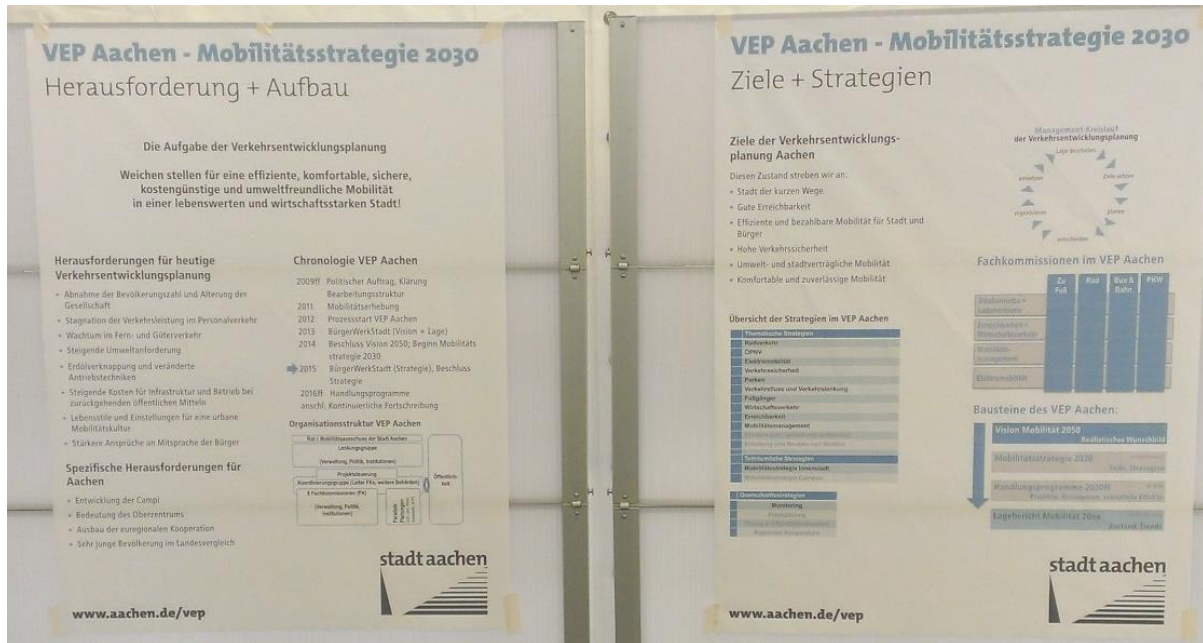


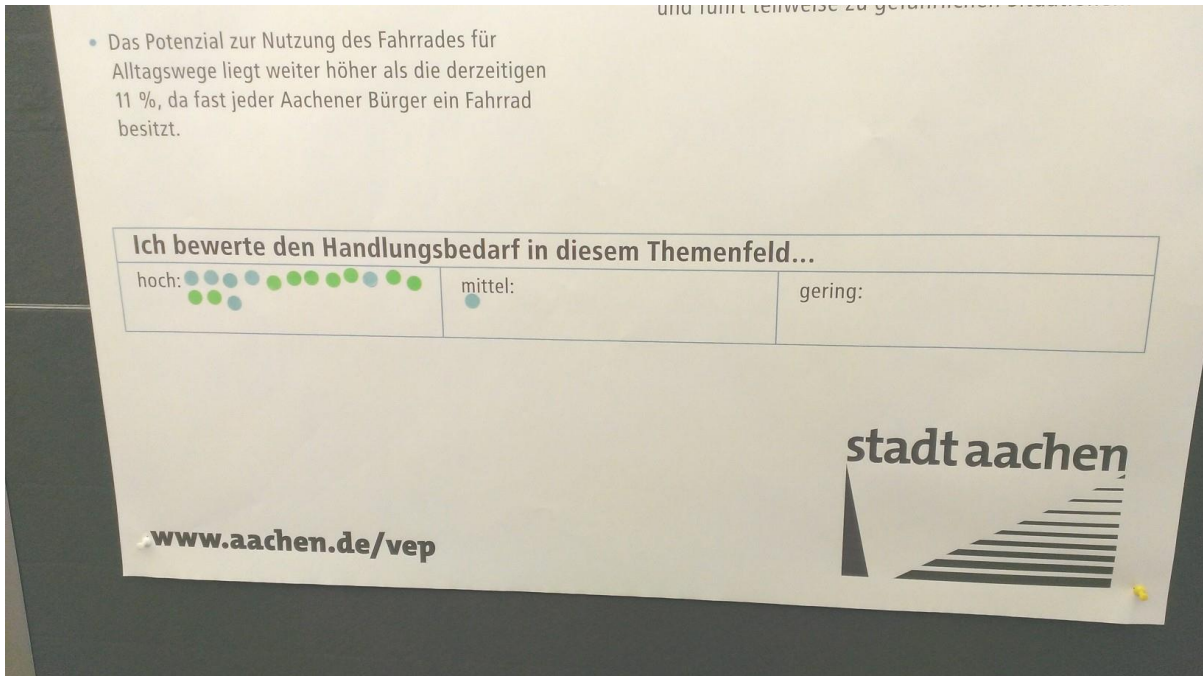
Mobilitätsstrategie 2030

Bürgerwerkstatt 13.06.2015

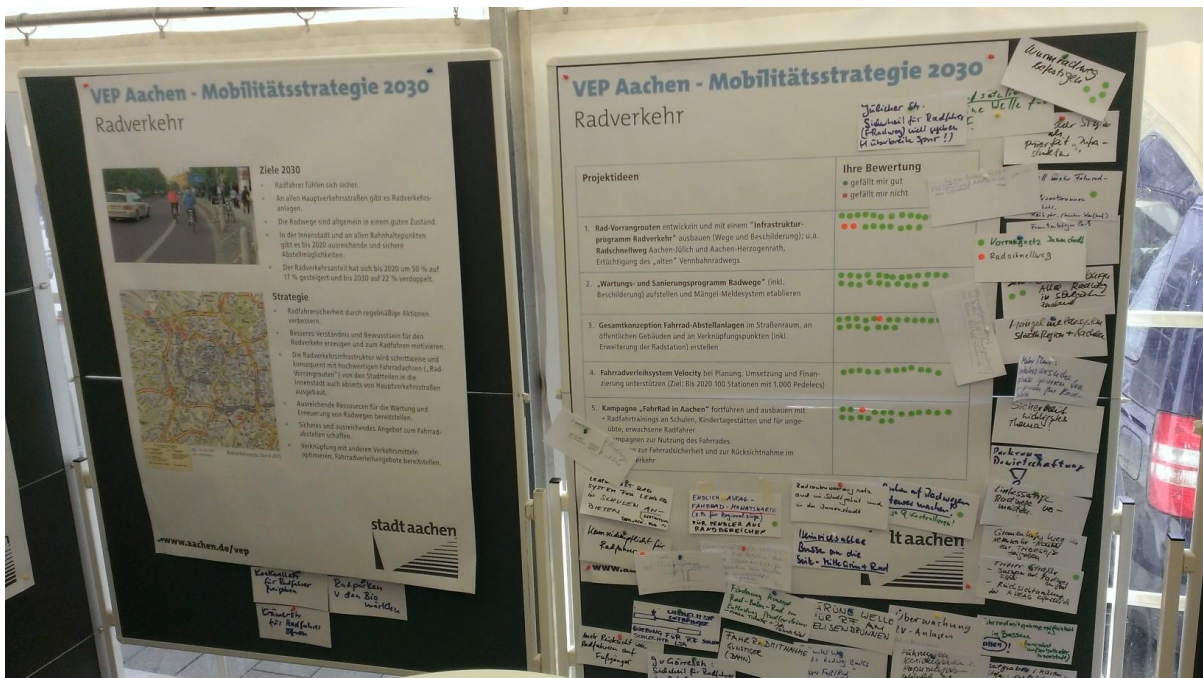
unterstützt vom Projekt CIVITAS DYN@MO



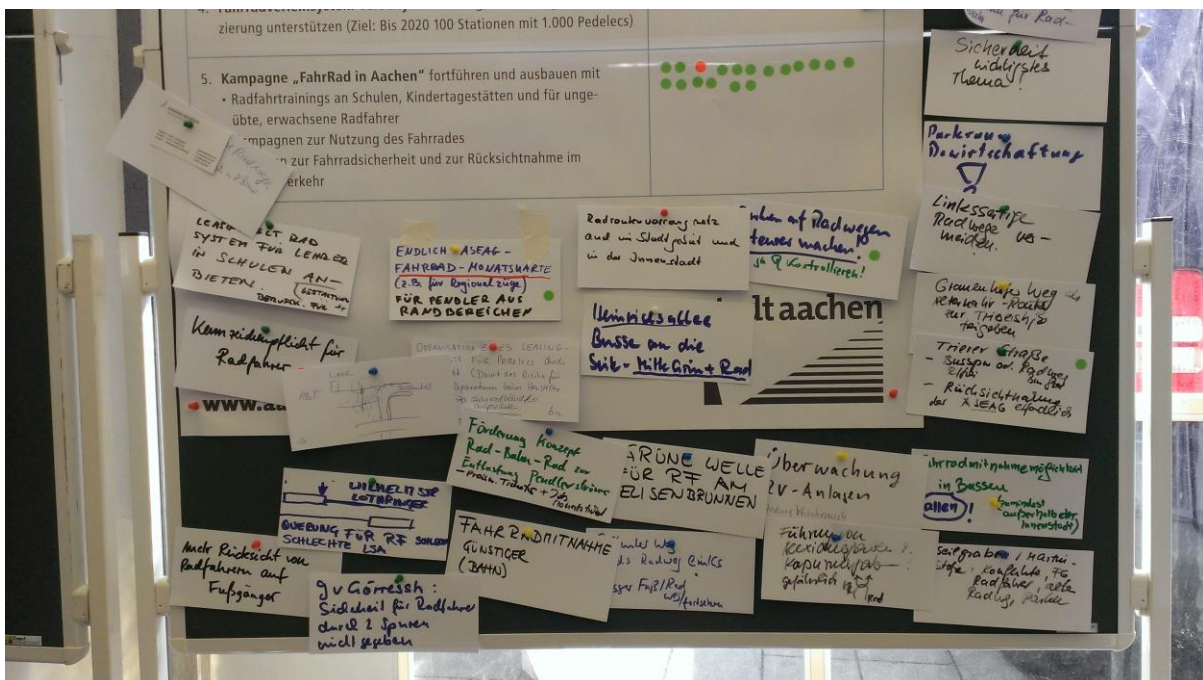
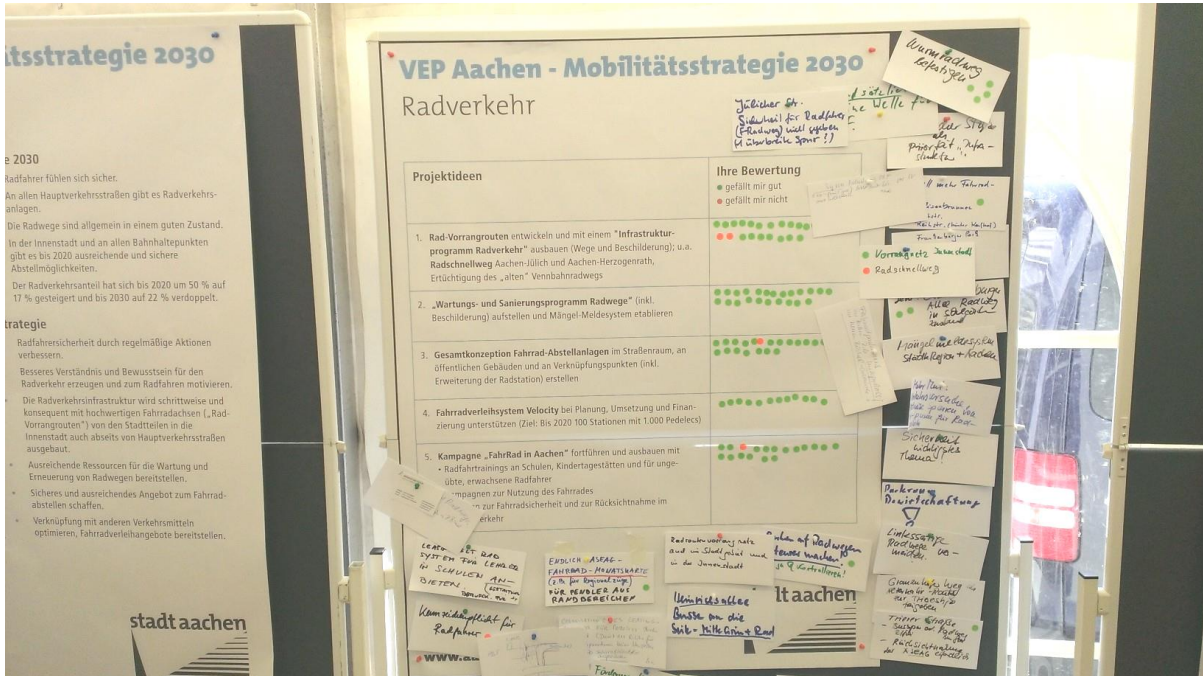
Radverkehr



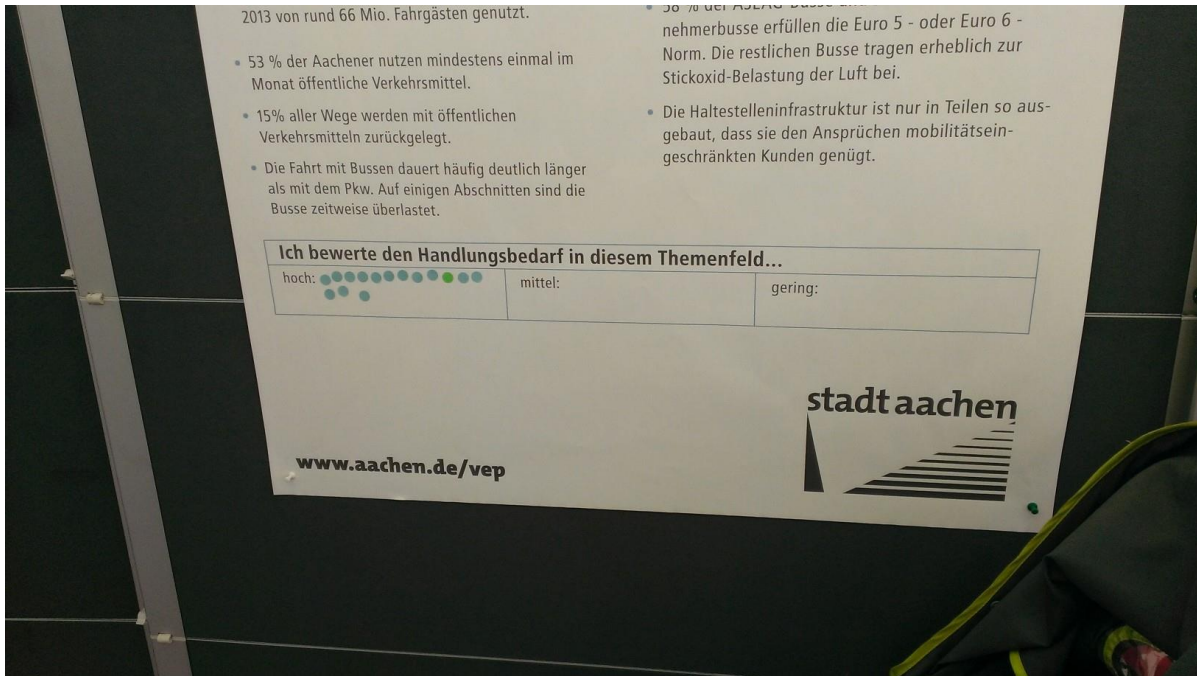
Gesamt: 16 Hoch: 15 Mittel: 1 gering: 0



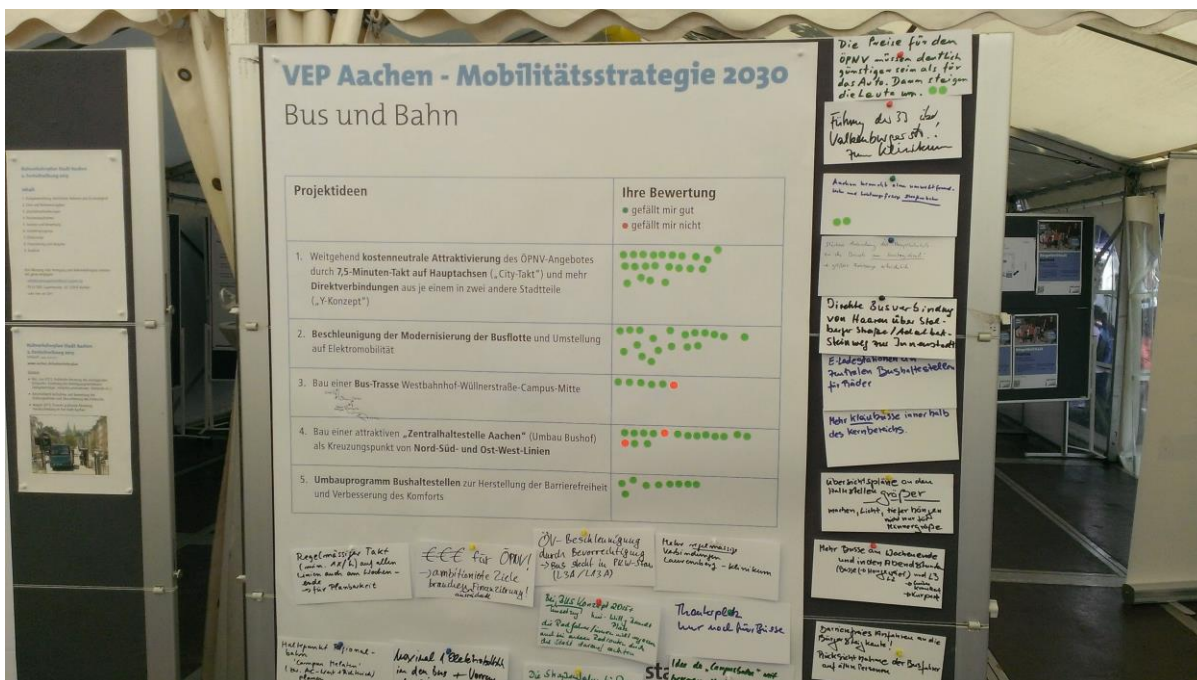
Max: 23



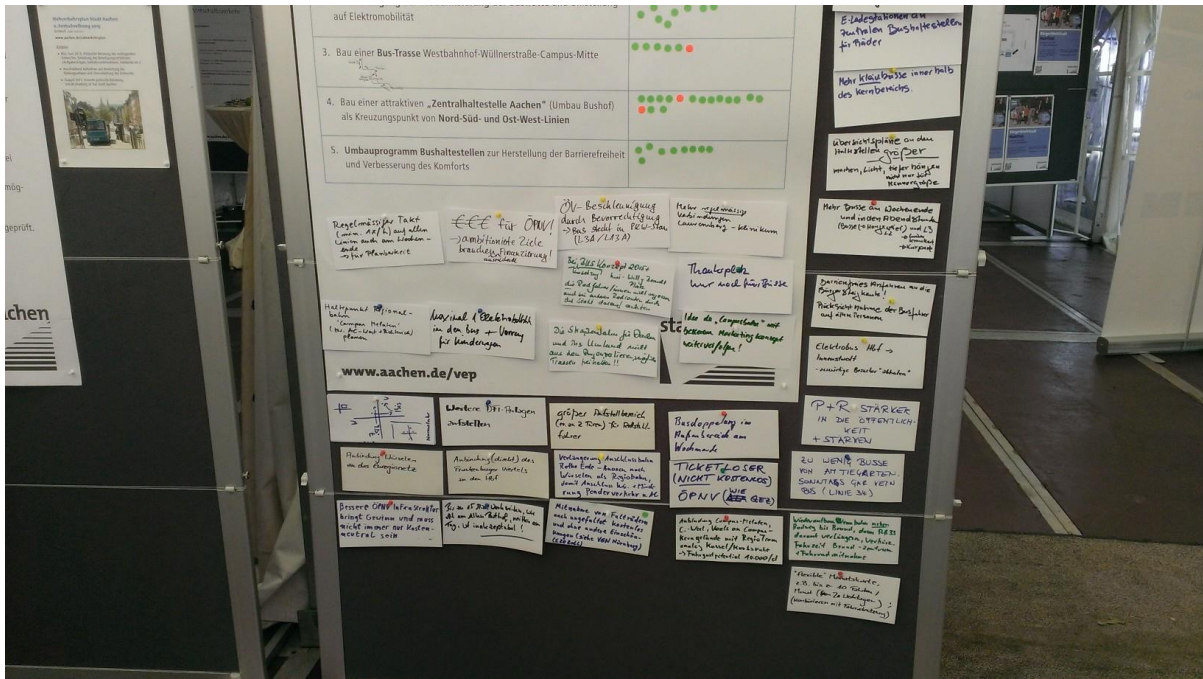
Bus und Bahn



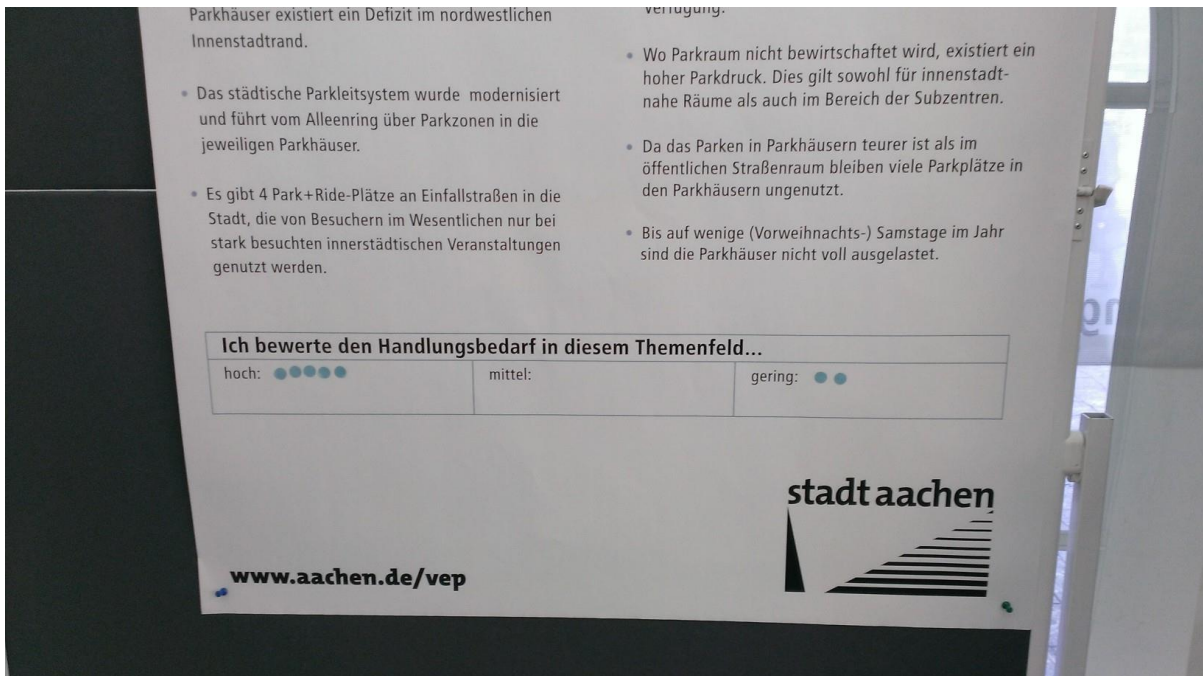
Gesamt: 15 Hoch: 15 Mittel: 0 gering: 0



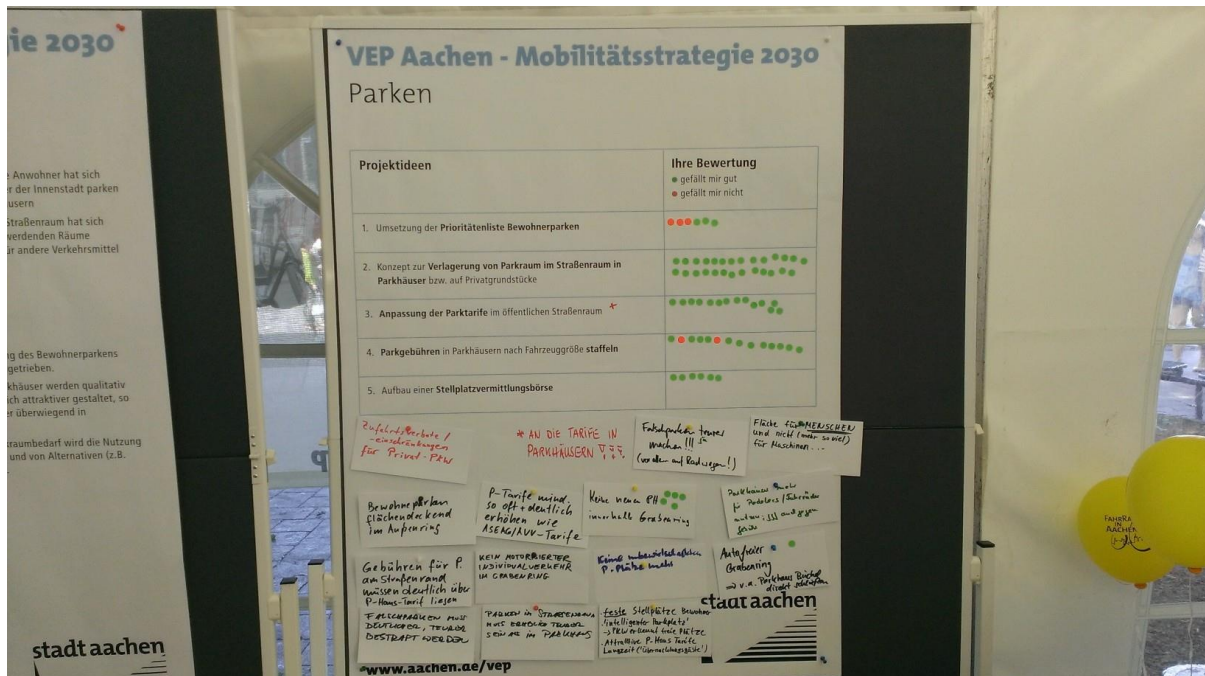
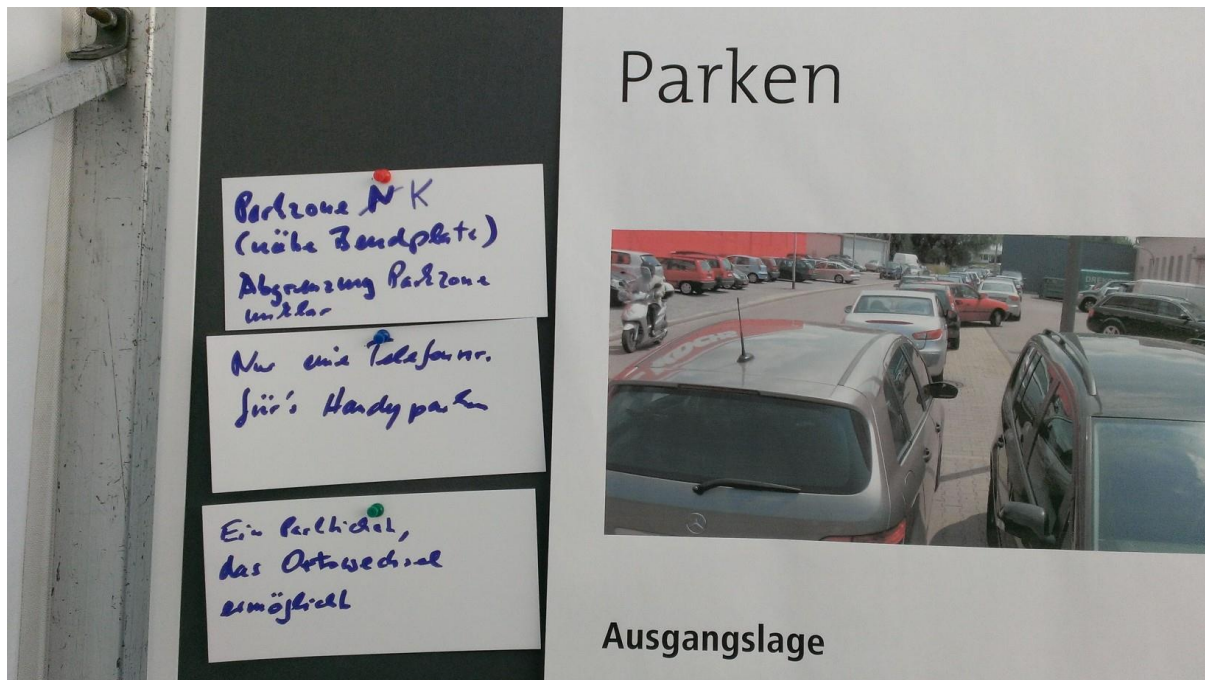
Max: 22



Parken

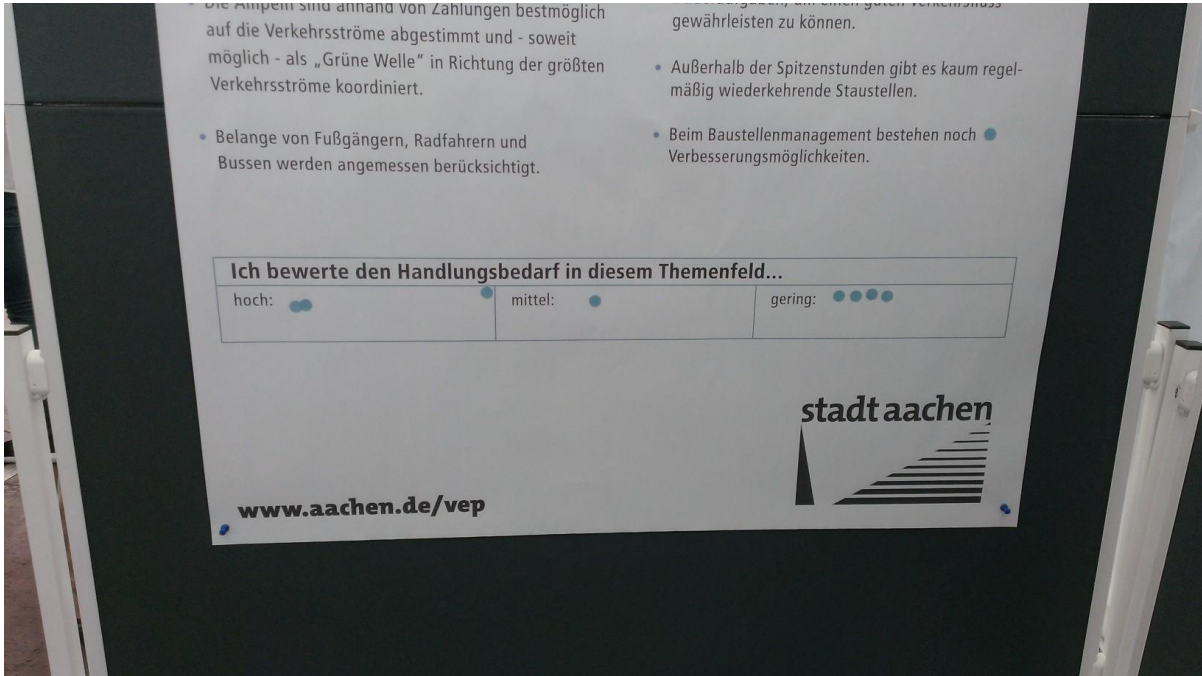


Gesamt: 7 Hoch: 5 Mittel: 0 gering: 2

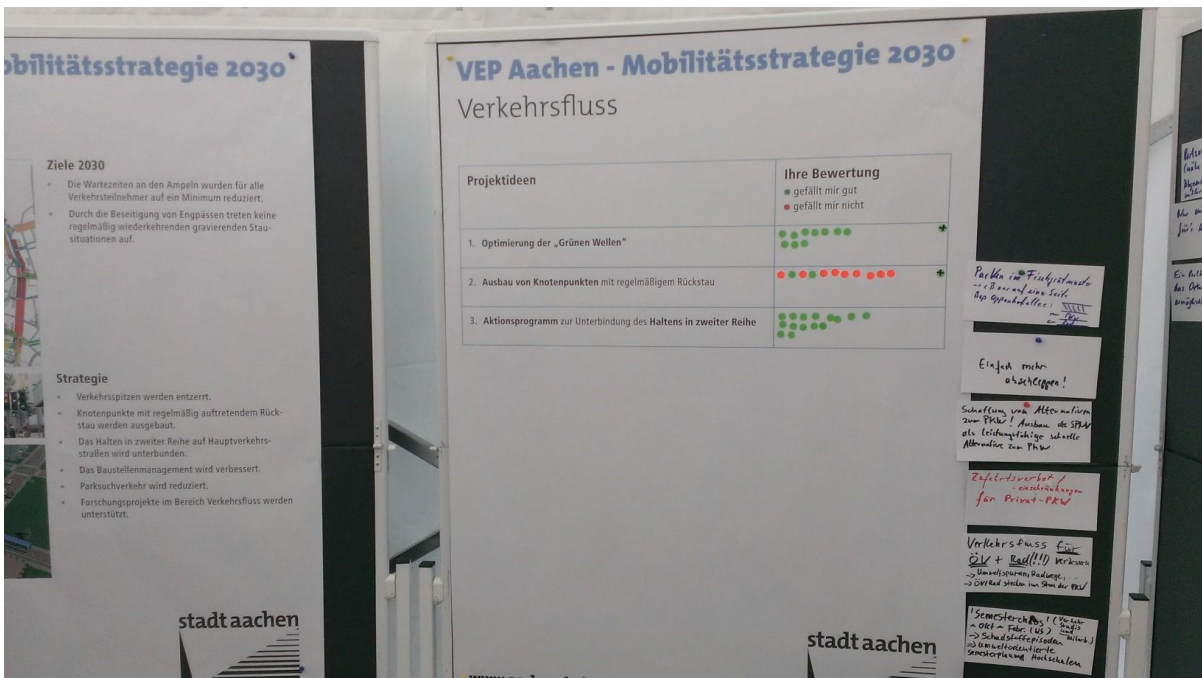


Max: 27

Verkehrsfluss

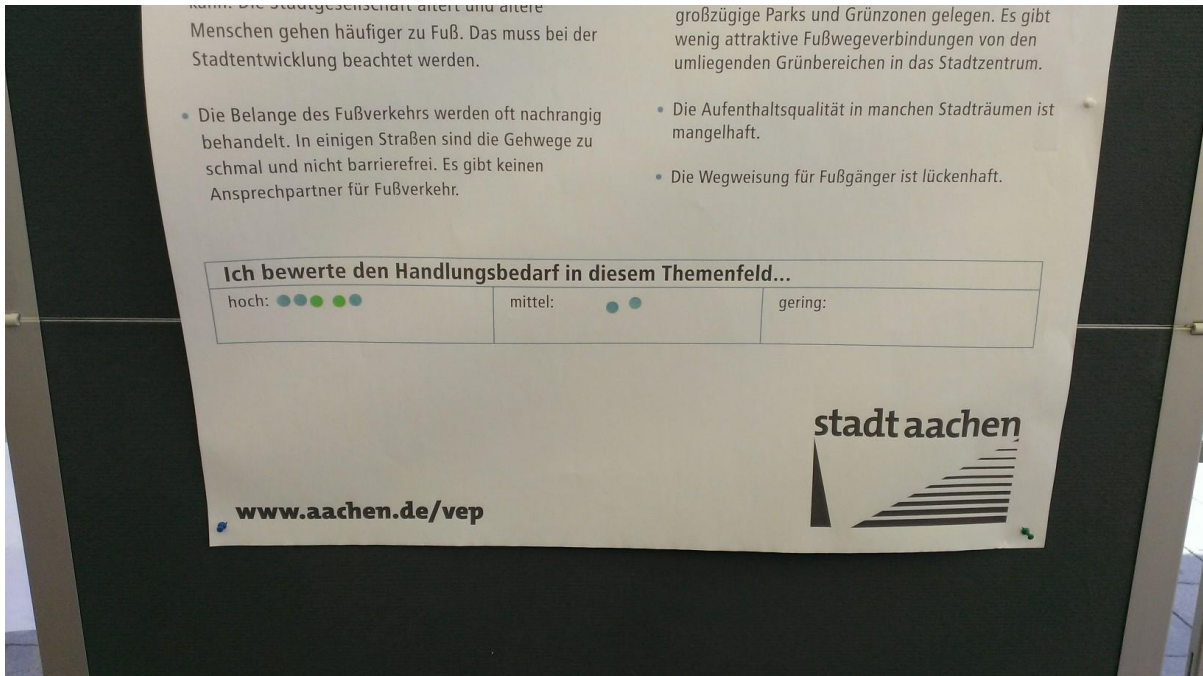


Gesamt: 8 Hoch: 3 Mittel: 1 gering: 4



Max: 15

Fußgänger

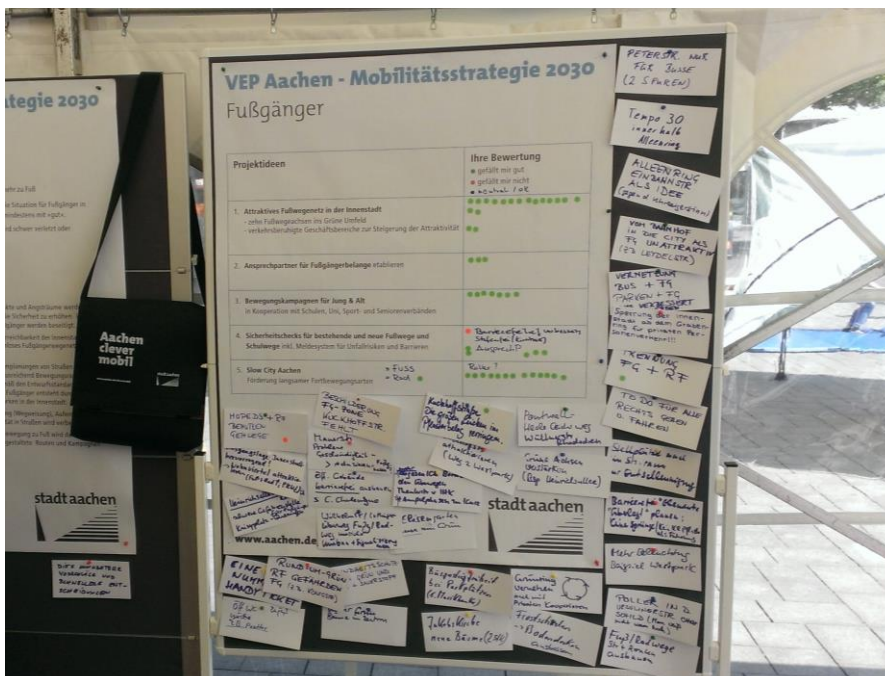


Gesamt: 7

Hoch: 5

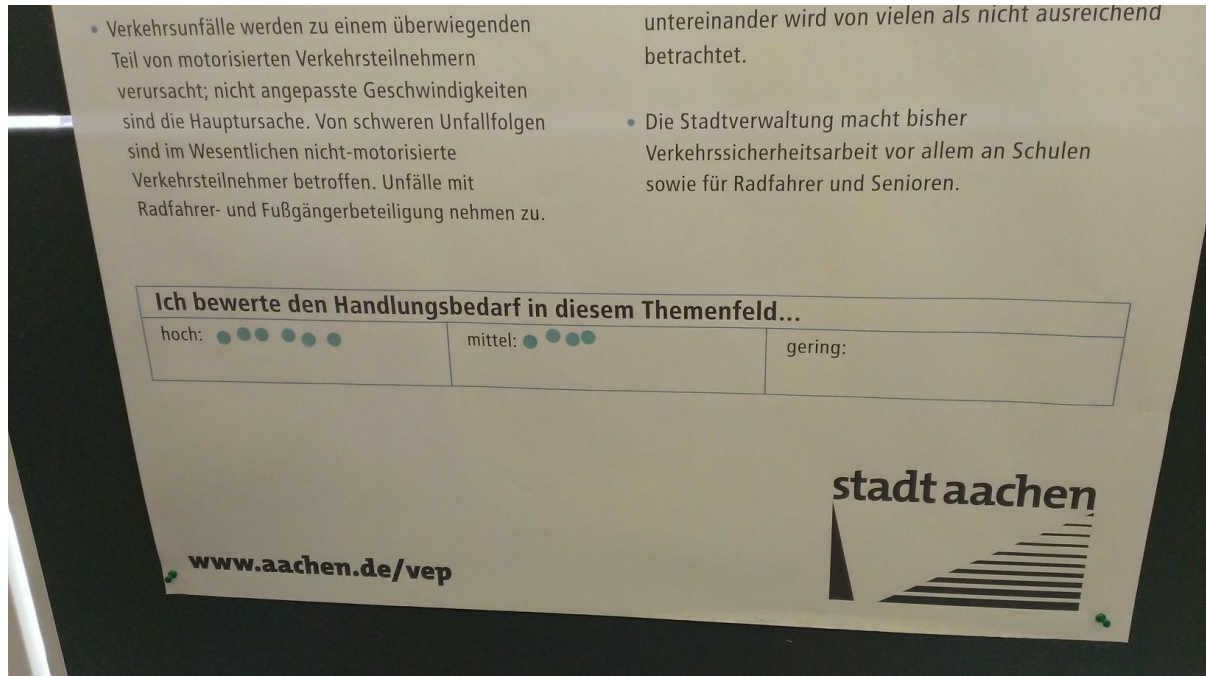
Mittel: 2

gering: 0

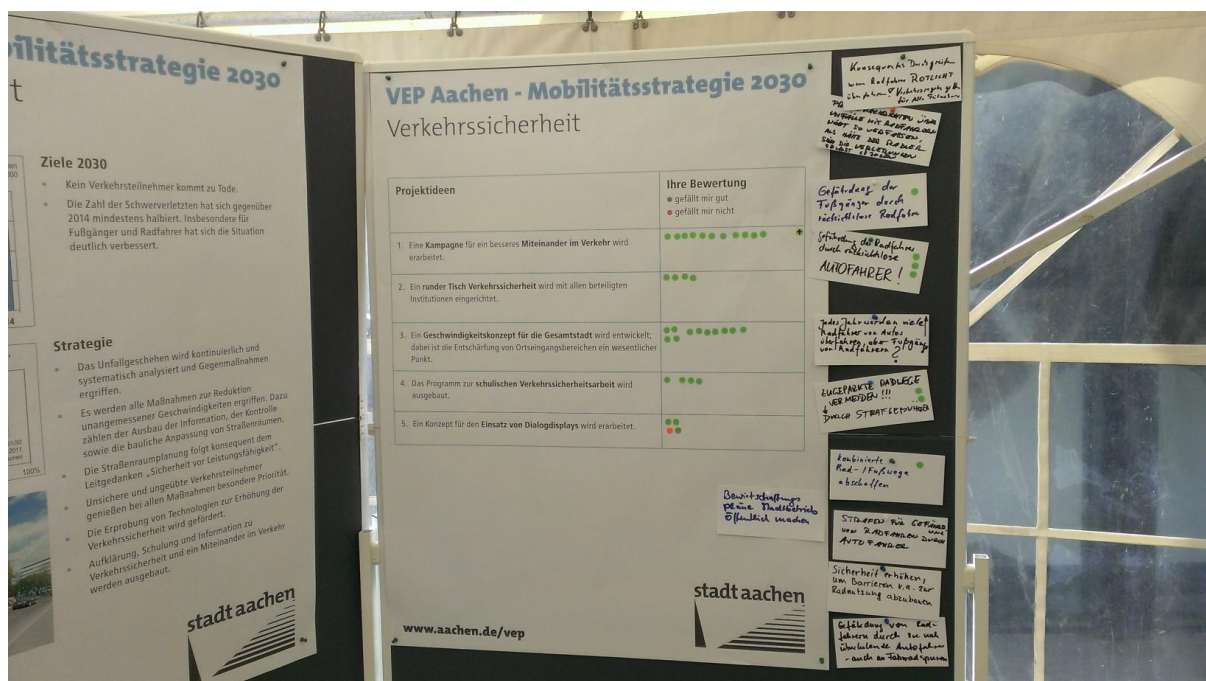


Max: 18

Verkehrssicherheit



Gesamt: 10 Hoch: 6 Mittel: 4 gering: 0



Max: 12

Wirtschaftsverkehr

Aachen entwickelt (DHL-Tochter streetscooter) und erprobt (z.B. mit e-Lastenfahrräder; STAWAG mit elektrischem Fuhrpark).

- Der Güterverkehr in Aachen hat einen Anteil von 11 % aller Fahrten; dabei werden 40 % des Stickoxids und 30 % bei Feinstaub emittiert. 26 % der 7.220 in Aachen zugelassenen Nutzfahrzeuge haben die Schadstoffklasse EURO3 oder schlechter.
- Der Internethandel führt zu mehr Lieferverkehrsfahrten. Dies behindert verstärkt den Verkehr auf Hauptverkehrsstraßen. Bisher hatten Bündelungskonzepte wie „City-Logistik“ in Aachen und andersorts wenig Erfolg.

Ich bewerte den Handlungsbedarf in diesem Themenfeld...

hoch: ●●●●●	mittel: ●	gering: ●●
-------------	-----------	------------

www.aachen.de/vep

stadt aachen

Gesamt: 9 Hoch: 6 Mittel: 1 gering: 2

VEP Aachen - Mobilitätsstrategie 2030

Wirtschaftsverkehr

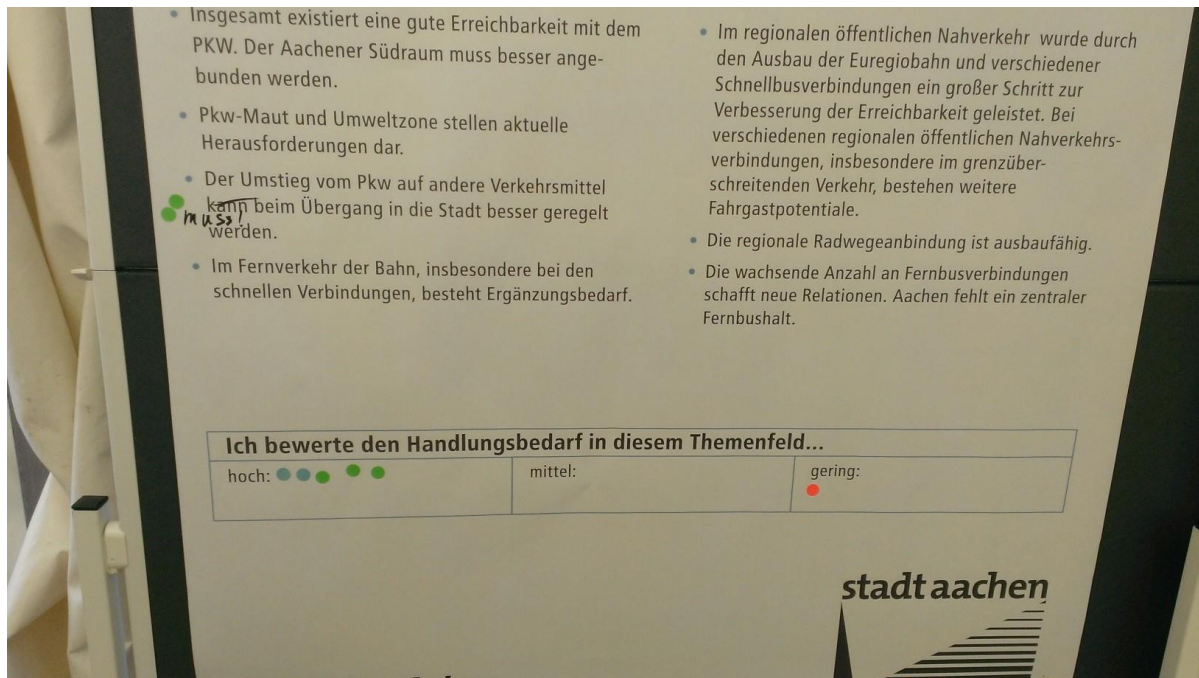
Projektideen	Ihre Bewertung
	● gefällt mir gut ● gefällt mir nicht
1. Einführung eines Güterverkehrsmanagers und einer AG Wirtschaftsverkehr	●●●●●●●
2. Aktionsprogramm „Lieferverkehr auf Hauptverkehrsstraßen“ durch Einrichtung von Lieferzonen	●●●
3. Umsetzung eines LKW-Führungskonzeptes (Plan, Beschilderung, Navigation, Restriktionen)	●●●●●●●
4. Förderung und Unterstützung fahrtensparender und emissionsarmer innenstädtischer Lieferkonzepte (Fahrzeuge, Anbieter, Infrastrukturen (Terminal))	●●●●●●●●●
5. Aufbau einer Datenplattform zum Wirtschaftsverkehr	●●●●●●●●●●

Handwritten notes on the board:

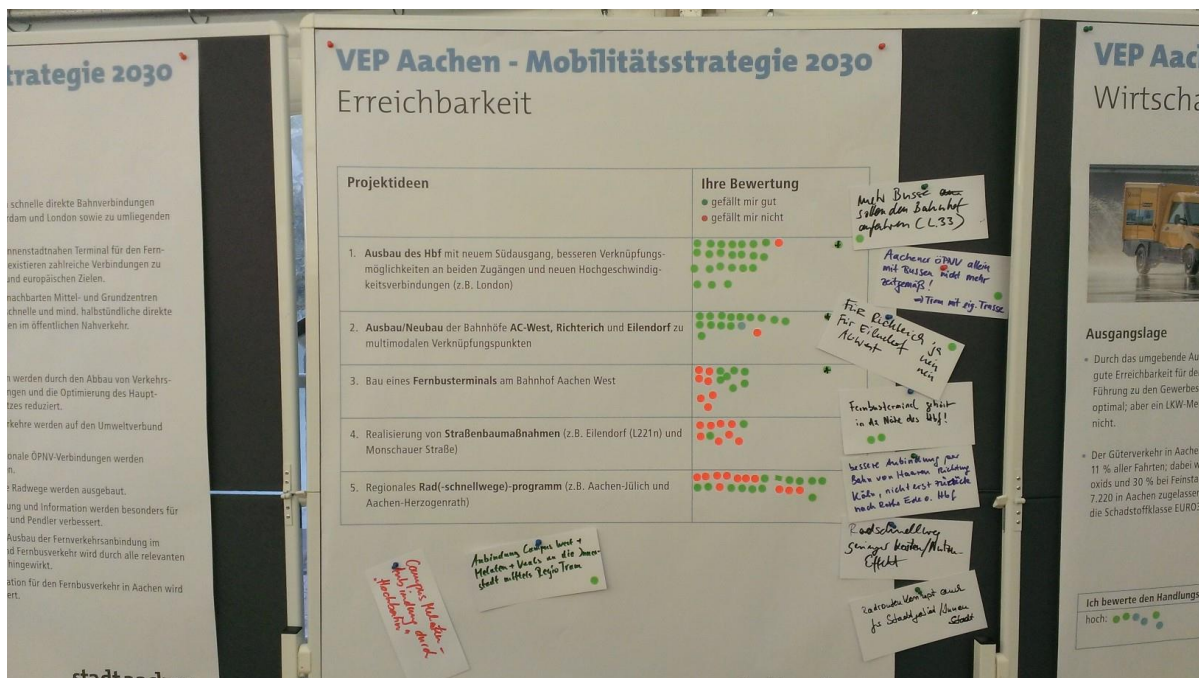
- Wo Markt etc. Ausbauen Güterverkehr?
- CLIX 2.0 → man war der Zeit voraus!
- Wiedererrichtung eines von Ladestellen für die Schienenverkehr → Straßenverkehr
- Erhaltung der Anbindung von Schienenverkehr an Gewerbegebiete

Max: 10

Erreichbarkeit

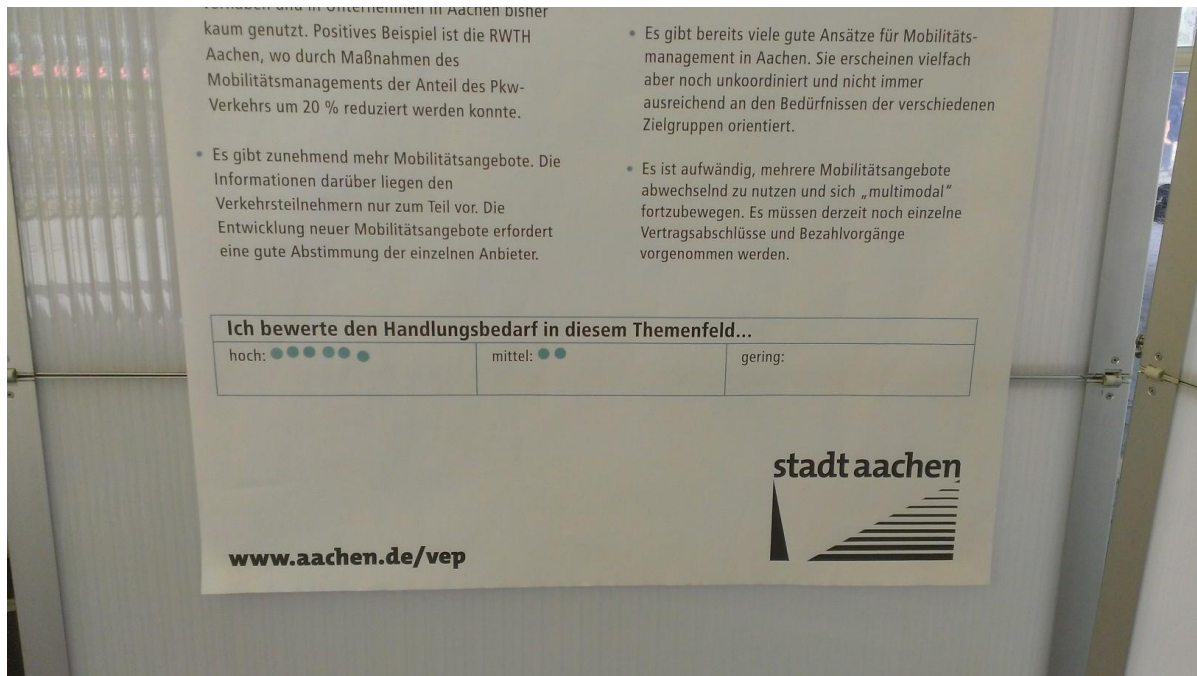


Gesamt: 6 Hoch: 5 Mittel: 0 gering: 1

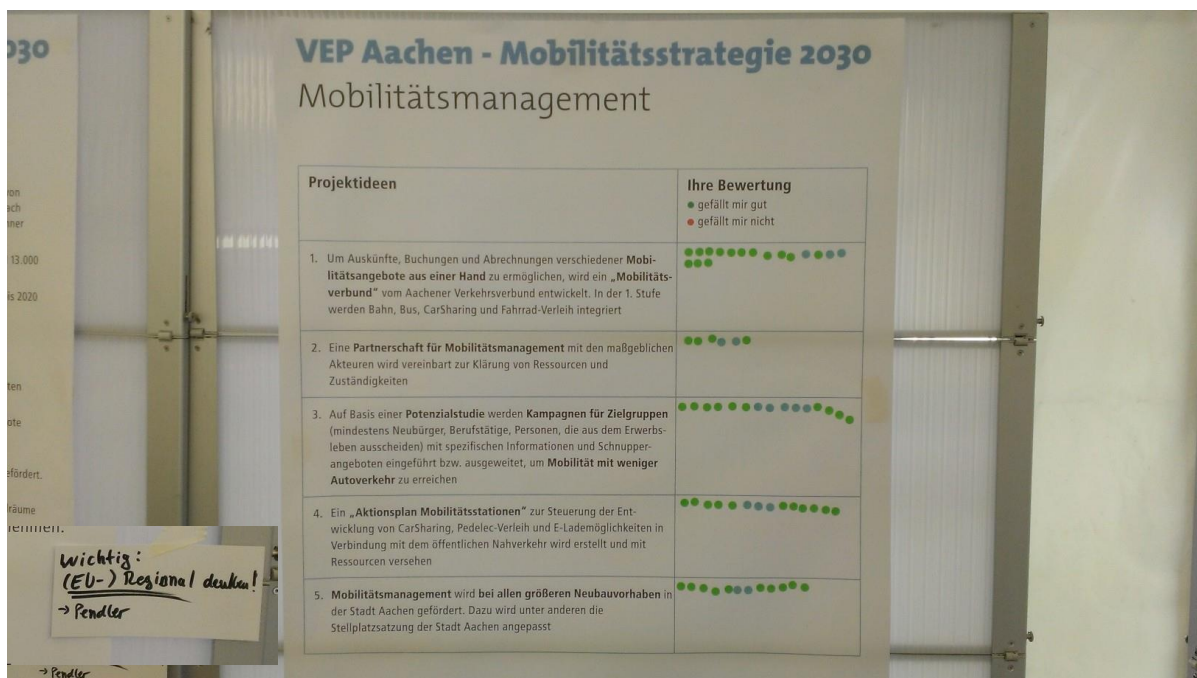


Max: 25

Mobilitätsmanagement



Gesamt: 8 Hoch: 6 Mittel: 2 gering: 0



Max: 17

Innenstadt

Hauptverkehrsstraßen und bei der Vernetzung von Mobilitätsangeboten.

- Die Unterbindung der Pkw-Durchfahrt am Eisenbrunnen hat die Innenstadt von Durchgangsverkehr entlastet.
- Durch die Einrichtung von Bewohnerparkzonen wurde die Parksituation verbessert.

buch vor. Für eine weitere Verbesserung von Lebens- und Aufenthaltsqualität, u.a. durch komfortable Gehwege und Fußgängerzonen sind geringere verkehrliche Luftschadstoff- und Lärmemissionen notwendig, muss die Flächeninanspruchnahme durch den motorisierten Verkehr reduziert und dieser verträglich abgewickelt werden.

Ich bewerte den Handlungsbedarf in diesem Themenfeld...

hoch: ●●●●●	mittel: ●●●●●	gering: ●●●●●
-------------	---------------	---------------

www.aachen.de/vep

Gesamt: 7 Hoch: 7 Mittel: 0 gering: 0

strategie 2030

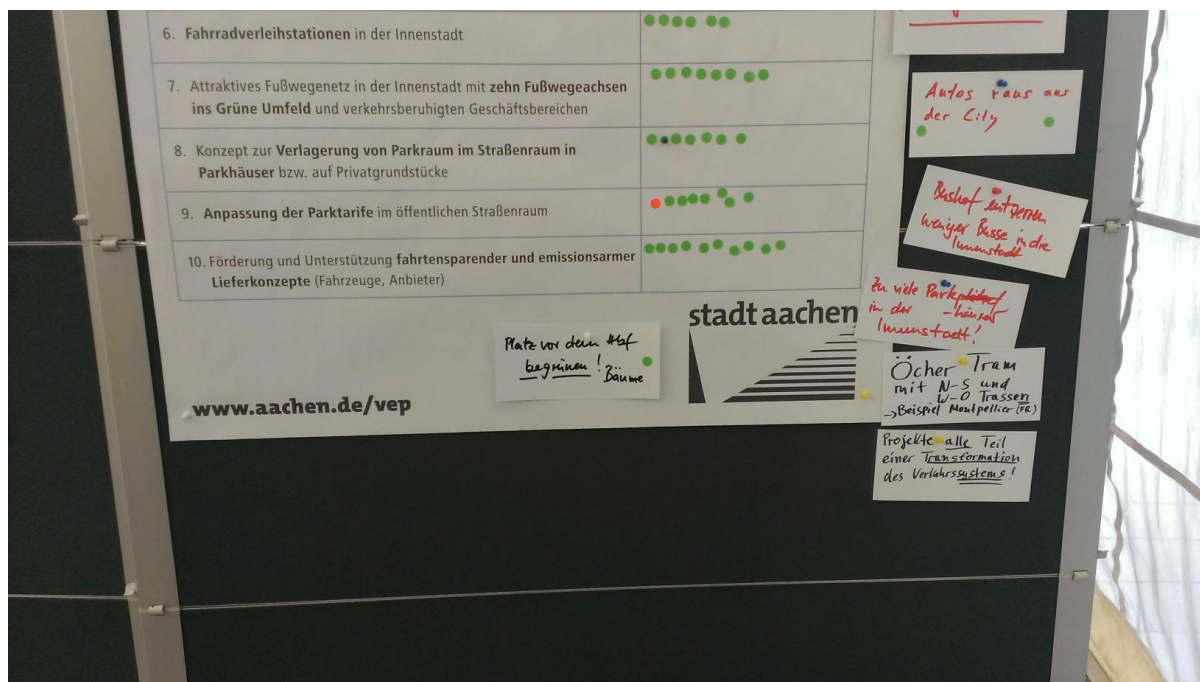
VEP Aachen - Mobilitätsstrategie 2030
Innenstadt

Die bedeutsamsten Projektideen aus den thematischen Strategien des VEP	Ihre Bewertung
1. Bau einer attraktiven „Zentralhaltestelle Aachen“ (Umbau Bushof) als Kreuzungspunkt von Nord-Süd- und Ost-West-Linien	●●●●●
2. Ausbau von Hauptbahnhof (Verknüpfung am neuen Südausgang) und Westbahnhof inkl. Fernbusterminal	●●●●●
3. Bau der Bustrasse Westbahnhof-Wüllerstraße-Campus-Mitte	●●●●●
4. Radverkehrsanlagen an Hauptverkehrsstraßen ergänzen und an Verknüpfungspunkten (inkl. Erweiterung der Radstation)	●●●●●
5. Fahrrad-Abstellanlagen im Straßenraum, an öffentlichen Gebäuden und an Verknüpfungspunkten (inkl. Erweiterung der Radstation) ausbauen	●●●●●
6. Fahrradverleihstationen in der Innenstadt	●●●●●
7. Attraktives Fußwegenetz in der Innenstadt mit zehn Fußwegeachsen ins Grüne Umfeld und verkehrsberuhigten Geschäftsbereichen	●●●●●
8. Konzept zur Verlagerung von Parkraum im Straßenraum in Parkhäuser bzw. auf Privatgrundstücke	●●●●●
9. Anpassung der Parktarife im öffentlichen Straßenraum	●●●●●
10. Förderung und Unterstützung fahrtensparender und emissionsarmer Lieferkonzepte (Fahrzeuge, Anbieter)	●●●●●

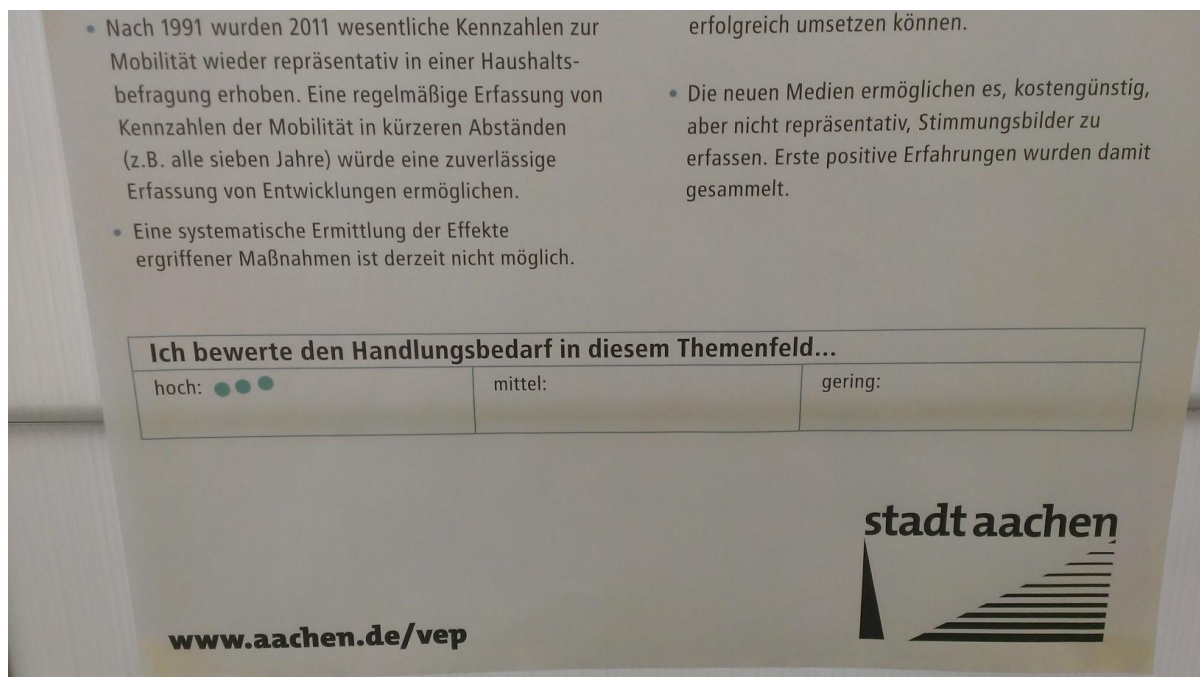
Handwritten notes on the board:

- Touristisches Bahnhofs (Klebus als Doppeldecker) wieder einführen
- Trassen im Campus für den öffentlichen Verkehr
- Plate-Büchel-Bahnhof insgesamt besser gestalten
- Bürger sollen mitentscheiden!
- City-Linien (an neuen Spädfiken) wieder einführen, neue innovative MoLi. f.ä. +
- Niststoppe erneuern
- Artes Paus aus der City
- Bedarf an Formen weniger Bäume in der Innenstadt
- Zu viele Parkhäuser in der Innenstadt
- Öcher Traum
- Platz vor dem Hof begünstigen

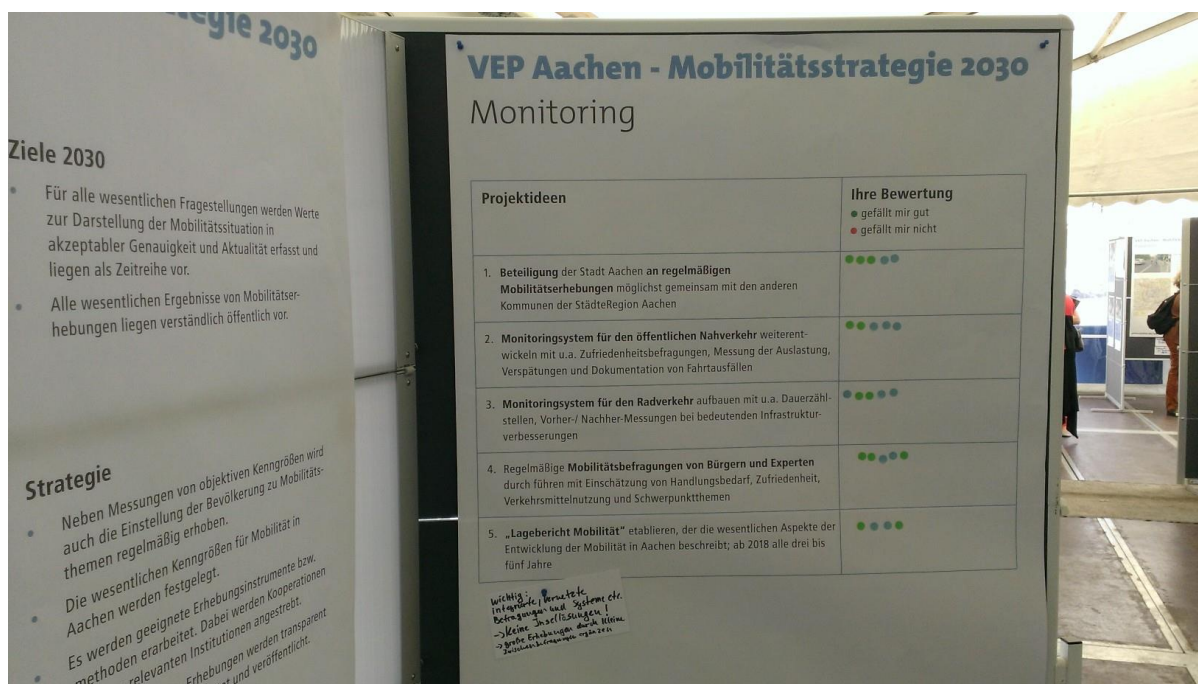
Max: 14



Monitoring



Gesamt: 3 Hoch: 3 Mittel: 0 gering: 0



Max: 5